

TAUBENSport

Rauschende Schwinge



**Thomas Bremen -
neuer Topschlag im Ruhrgebiet**



02585-07-30
1. Ass-Vogel in der
RV Herne-Wanne



02585-07-141
1. Ass-Vogel
im RegV 403



**Informationen • Meinungen • Berichte
Anzeigen • An- und Verkäufe • Versteigerungen**

Begeisterung, Fleiß und Ehrgeiz führen zum Erfolg



Thomas Bremen aus Gelsenkirchen spielt klasse – neuer Topschlag im Ruhrgebiet

Es gibt sie noch, die jungen begeisterungsfähigen Sportfreunde im Briefftaubensport! Thomas Bremen, ein junger Mann von 31 Jahren, spielt heute in der Schlaggemeinschaft Ratz/Bremen/Golletz in der zur Zeit wohl größten RV Herne-Wanne mit über 150 aktiven Schlägen eine füh-

Thomas Bremen

Braubauerschaft 31
45889 Gelsenkirchen
Mobil: 01 73-2 80 47 82
Web: www.taubenzentrum.com

rende Rolle bei der Vergabe der Meisterschaften in der RV und im Regionalverband 403 Bochum u. U. Als Berichterstatter konnte ich den Werdegang von Thomas im Briefftaubensport über viele Jahre selbst mitverfolgen und erleben, mit welcher Begeisterung und Standfestigkeit er sich seinen Tauben widmete. Der Ehrgeiz, auch einmal ein Großer im Briefftaubensport zu werden, ließ ihn nicht los. Er studierte viele Fachbücher aus unserem Sport und lernte viele in- und ausländische Schläge kennen. Bei Fachsimpeleien unter Züchtern hörte er immer aufmerksam zu. Er wollte herausfinden, was bei der Führung und Versorgung der heutigen Topschläge zu beachten sei und gleichzeitig wissen, wie eine Leistungstaube aussehen



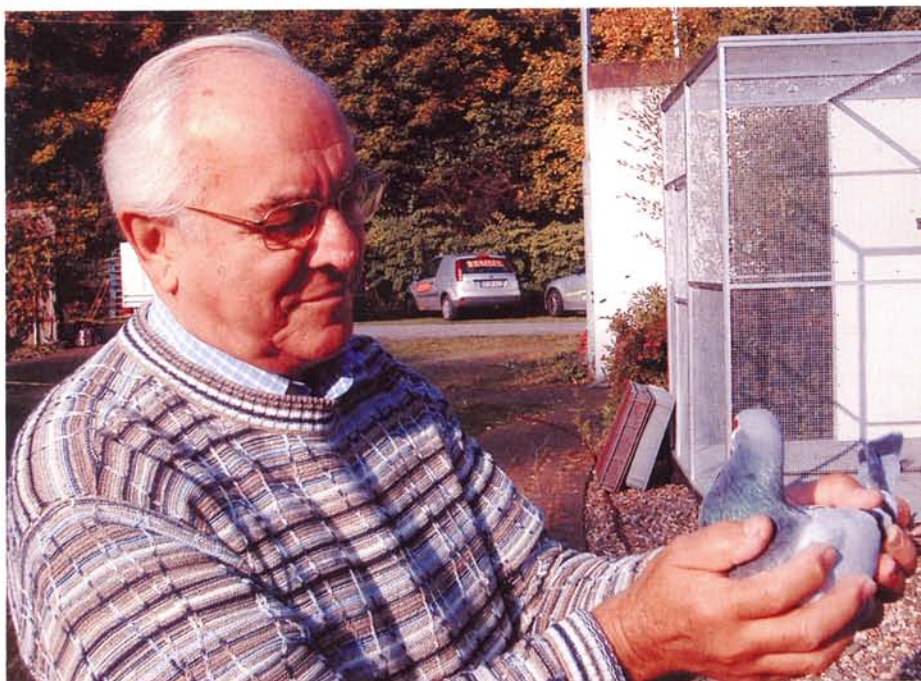
Der zufriedene und stolze Taubenfreund Thomas Bremen.

und gebaut sein müsse. Manfred Ratz, sein Opa, der selbst einer alten Taubenfamilie entstammt, vermittelte seinem Enkel die Begeisterungsfähigkeit für unseren Sport. Manfred Ratz, ein alter Hase im Briefftaubensport, begleitet bis zum heutigen Tage seinen Enkel im Sport und Vater Friedhelm Bremen unterstützt und fördert den Sohn

Thomas darin. Zwischenzeitlich absolvierte Thomas eine Ausbildung als Bankkaufmann und ist heute im väterlichen Bereich einer Wach-, Pförtner- und Ordnungsdienste-Gesellschaft mitverantwortlich. Der Ehrgeiz, im Briefftaubensport möglichst zu den Besten zu gehören, veranlasste Thomas, 2005 eine neue Schlaggemeinschaft unter dem Namen „Ratz/Bremen/Golletz“ zu gründen. Anton Golletz, der neue Partner, ein 48-jähriger Sportfreund, wurde eine starke Hilfe bei der täglichen Führung und Versorgung der Tauben. Bei meinem kürzlichen Besuch als Berichterstatter im Hause Bremen, staunte ich über das weitläufige Gelände für die Ausübung des Briefftaubensports. Auf dem Gelände stehen verteilt fünf Schläge und mehrere zusammenhängende Volieren. Zwei Reiseschläge für die Witwer, zwei Schläge für die Jungtauben und ein Zuchtschlag sind bereits aufgebaut und aktiv. Für 2009 ist bereits ein Weibchenschlag in Planung.

Die Leistungsergebnisse

Thomas Bremen zeigte mir bei meinem Besuch stolz einen alten Zeitungsausschnitt aus dem Jahre 1996. Die örtliche Tagespresse berichtete damals über Erfolge eines Jugendlichen namens Bremen, der den alten Hasen im Sport zu erheblichem Staunen veranlasste. Es war der zweite Preisflug der Jungtierreise auf 160 Kilo-



Opa Manfred Ratz – ein erfahrener „alter Hase“.



0860-01-80



0860-01-67

Goldenes Zuchtpaar

metern Entfernung. Thomas spielte mit 69 Jungtauben gegen eine RV-Konkurrenz von 6896 Rennern der Lüfte aus 206 Schlägen. Der erste und zweite Wettflugpreis fielen auf dem Schlag Bremen. Unter den ersten 100 Preisen platzierten sich 14 Bremen-Tiere. 56 Siege von 69 gesetzten Tauben waren das Ergebnis bei diesem Flug für den Schlag Bremen. Solche Ergebnisse spornten Thomas zusätzlich an, sich im Brieffaubensport noch weiter zu behaupten. Die weitere großartige Leistungsentwicklung zeigen die folgenden tabellarisch aufgeführten Ergebnisse der letzten drei Jahre in der RV Herne-Wanne gegen rund 150 Schläge sowie im Regionalverband 403 Bochum gegen rund 600 aktive Züchter.

2006

- 1. RV-Generalmeister
- 1. RV-Jährigenmeister
- 1. RV-Jungtiermeister
- 1. Oskar-Siebert-Pokal im RegV (Oskar Siebert = langjähriger Vorsitzender des FC Schalke 04)
- 2. RegV-Jungtiermeister
- 8. RegV-Jährigenmeister
- 6. + 15. beste RV-Jährigen Taube
- 3., 8., 12. + 17. beste RV-Jungtauben
- 10 Jungtauben buchen 6/6 Preise

2007

- 3. RV-Jährigenmeister
- 4. RV-Generalmeister
- 4. RV-Jungtiermeister

- 10. RV-Meister
- 13. RegV-Jährigenmeister
- 10. + 11. beste RV-Jährigen Taube
- 9. nationaler Jungtiermeister Taubensport „Rauschende Schwingen“

2008

- 1. RV-Männchenmeister
- 2. RV-Jährigenmeister
- 3. RV-Meister
- 4. RV- Generalmeister
- 1. + 10. Ass-Vogel der RV
- 2. bester RV-Vogel
- 1. RegV-Jährigenmeister
- 4. RegV-Championat
- 2. Oskar-Siebert-Pokal im RegV
- 8. RegV-Jungtiermeister
- 9. RegV-Meister

- 1. + 9. Ass-Vogel (Allround) im RegV
 - 1. + 6. bester RegV-Jährigen Vogel
 - 3. bester RegV-Vogel
 - 12 Tauben fliegen zweistellig
- Großartige Leistungen sind bereits auf den One Loft Races, den Tribünenflügen außerhalb Europas erzielt worden.

Las Vegas/USA

- 2. europäische Taube Las Vegas Classic Race 2007
- One Million Dollar Race/Süd-Afrika 2008 mit drei Tauben gespielt, alle drei Tiere buchen beim Endflug, beginnend mit dem 136. Konkurs einen Preis (100 Prozent). Auf den Hot-Spots und Trainingsflügen in 2008 in Süd-Afrika werden zahlreiche Spitzenpreise errungen, (27., 27., 40., 42. usw.).

Führung der Reisetauben

„In der heutigen Sport- und Leistungsgesellschaft fallen die reifen Früchte, die Erfolge, nicht so einfach vom Himmel“, so Thomas. „Das habe ich bereits längst begriffen und stelle mich darauf ein“, so Thomas weiter. Die Reisetauben werden nach der klassischen Witwerschaft gesetzt. Ein Teil der Reisevögel ziehen vor Beginn der Reise in zwei Abteilen Junge groß. In zwei weiteren Abteilen brüten nur die Witwervögel. Sie werden also nach der trockenen Witwerschaft gereist. In der Leistung stellt Thomas hier jedoch keine Unterschiede fest. Training, Training und abermals Training ist auf dem Schlag ein herausragendes Element. Ob Alt- oder Jungtauben, neben dem normalen RV-Trainingsprogramm müssen die Tiere jede Woche mehrmals ein Zusatzprogramm ableisten. Bei 350-km-Preisflugentfernung absolvieren die Alttauben zusätzlich ein wöchentliches Trainingsprogramm. Auf der etwas schwereren Reiserichtung Süd-Ost kommt dies der Leistungsfähigkeit der Tauben entgegen. Vor dem Einsatz der Vögel werden grundsätzlich keine Weibchen gezeigt. Bei der Heimkehr warten die Weibchen auf den Partner in der Zelle. Die Jungtauben werden hier nach der Verdunkelungsmethode geführt. Volles Gefieder zur Reisezeit ist heute unabdingbar erforderlich, um noch bei der Preisvergabe mithalten zu können. Auf den ersten zwei Preisflügen der Jungtierreise werden die Jungen nach der Schiebetür-Methode gehalten. Erst danach folgt die Nestmethode bei den reisenden Jungtauben. Während der gesamten Jungtierreise müssen die Jungen ihr wöchentliches Zusatzflugprogramm leisten. Ein Gerald-Taubenanhängen steht dafür extra zur Verfügung. Die gesamte Reismannschaft setzte sich aus 80 Witwern und ca. 120 Jungtauben zusammen. Ab 2009 sollen zusätzlich 30 Reise-weibchen gespielt werden. Thomas meint, die Renner der Lüfte müssen sich am Haus und beim Training in Form fliegen, müssen sich voll aufpumpen. Im Schlag selbst muss viel Ruhe herrschen. In der Ruhe liegt die Entspannung und das Sammeln neuer Kraft für den nächsten



Einer der Reiseschläge. Thomas und Anton besprechen die Lage.



Der große aktive Reiseschlag der Witwer.

Flug. Die schönsten Augenblicke und die größte Faszination erlebt Thomas jedes Mal, wenn die Wettflugtauben schwebend und klatschend vom Flug heimkehren und schon in der Luft ihren unbändigen Siegeswillen zeigen.

Versorgung, Fütterung, Gesundheitsvorsorge

Über viele Fachbücher, Berichte wissenschaftlicher Abhandlungen über das Phänomen Brieftaube, über den Gedankenaustausch mit manchen erfahrenen Züchtern und der liebevollen Begleitung seines im Brieftaubensport erfahrenen Opas Manfred Ratz hat unser junger Sportfreund Thomas Wissen und Erfahrung sammeln und einsetzen können. Voller Begeisterung, voller weiterer Pläne, so habe ich Thomas erlebt. Bei der Fütterung spielen

die Ratschläge stark spielender Schläge eine Rolle. Auch ernährungswissenschaftlichen Rat holt sich Thomas ein. Gefüttert wird heute das IC-Futter von einer belgischen Futtermittelfirma. Einmal in der Woche gibt es einen Entschlackungstag bei der Fütterung. Die natürliche Nahrungsschiene mit Beigaben über Tee und Kräuter wird angewandt. Bei der Gesundheitsvorsorge bekommen die Tiere von Zeit zu Zeit ein Mittel gegen Trichomonaden über das Wasser. Geachtet wird besonders auf die freien oberen Luftwege. Dr. Marien als Ratgeber besucht den Schlag von Zeit zu Zeit.

Die Zucht, die Zuchttauben, die Zuchtsäulen

Viele Diskussionen, wie letztlich gepaart werden soll, gehen der eigentlichen Paa-

rung voraus. Manchmal gehört auch ein glückliches Händchen dazu, um erfolgreich zu paaren, so Thomas ganz ehrlich. Sein Mitstreiter Anton Golletz hat hier in der jüngeren Vergangenheit schon so manchesmal ein glückliches Händchen bewiesen.

Unter den Zuchtsäulen seines Schlags stellt Thomas sein eigenes goldenes Zuchtpaar gern in den Vordergrund. Über eine Zuflugtaube lernten die Züchter Golletz und Bremen den Paderborner Schlag Erich Schulz, leider schon verstorben, kennen. Schulz besaß die stark spielenden Heidemann-Tauben aus Bünde in Westfalen. Die Kinder und Enkel aus diesen Stammvererbern sind außerordentlich starke Flieger auf dem Schlag Bremen. Zwei Eier über diese Beziehung brachten das goldene Zuchtpaar. Ein Urenkel, der Vogel 02585-07-141, wurde 1. Ass-Vogel 2008 im Regionalverband 403 auf dem Schlag Bremen. Weitere Zuchtsäulen sind ein Bruder des Eurostars von Cees und Marian van Koppen „Blue Magic“, ein Nachfolger des wohl besten Zuchtpaares der Niederlande aus den 90er Jahren. Schläge wie die Eurostars Sander aus Münster, G. Nies, Dr. Lindemann, G. Prange und T. Bergermann oder Joksch aus Oberhausen spielen ebenfalls sehr erfolgreich mit diesen Tauben. Die Dirk-Van-Dyck-Tauben über den bekannten Ruhrgebietsschlag G. u. Ch. Gabriel, die als erste deutsche Züchter an das berühmte Blut von „Rambo“ und „Kannibale“ gelangten, zeigen auf dem Schlag Bremen hervorragende Leistungen. Aus dem im Ruhrgebiet bekannten Flitzerpaar von F. Bierath, den stark spielenden Tauben des



Ein weiterer Reiseschlag auf dem weitläufigen Gelände.

Schlages A. Lux aus Gelsenkirchen zeigen Kinder und Enkel, welch enormer Leistungswille in ihnen steckt. Marcel-Dillen- und De-Laait-Tauben vervollständigen die Skala der Zuchttauben.

Voller Zukunftshoffnungen

Mit Thomas Bremen durfte ich als Berichterstatter einen jungen Züchter vorstellen, der voller Tatendrang und Begeisterung in unserem Sport zu Hause ist. Der allerdings auch weiß und selbst sagt, heute im Brieffaubensport erfolgreich zu sein, bedarf großer Anstrengungen. Wie sagt

doch der Volksmund: Ohne Fleiß kein Preis! Erfreulich ist auch, dass Manfred Ratz, der Opa, seinen Enkel langjährig auf den Weg zum begeisterten Brieffaubenzüchter begleitete und führte und der Vater Friedhelm Bremen den Sohn stets unterstützte. Heute ist Thomas der Boss der Schlaggemeinschaft und hat noch vieles vor. Den alten Hasen im Sport zu zeigen, dass es auch die Jugend kann, dafür möchte er auch weiterhin nicht nur dabei sein, sondern ernsthaft mitspielen.

Friedhelm Borowski

